

Protokoll

Datum:	05.09.2017
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:51 Uhr
Ort:	Gemeindesaal, Eichhornstr. 4 - 5
Anwesende	Herr Rubenbauer – Ausschussvorsitzender Hardy Pöschk, Wolfgang Purann, Bodo Bredow, Dietmar Gutzeit, Steffen Eberst Herr Schmidt – Ordnungsamtsleiter Herr Quasdorf – Bürgermeister Frau Sperling - Protokoll
Tages- ordnung	1. Bestätigung Protokoll 2. Informationen des Ordnungsamtsleiter 3. Haushalt 2018 4. Sonstiges
TOP 1	Das Protokoll wird bestätigt.
TOP 2	<ul style="list-style-type: none"> • Haushalt 2017 <ul style="list-style-type: none"> - ist noch nicht bestätigt, Nachforderungen der Kommunalaufsicht müssen noch abgearbeitet werden - dies ist für das Ordnungsamt nicht so relevant, da nur unabwendbar erforderliche Ausgaben für Ordnung und Sicherheit getätigt werden, die von der vorläufigen Haushaltsführung nicht berührt werden • Wahlen <ul style="list-style-type: none"> - es gibt keine Hilfestellungen bei der Vorbereitung der Wahlen mehr - der Briefwahlanteil hat enorm zugenommen (>1000), so dass sehr viel Mehrarbeit für das Ordnungsamt anfällt - die Wahllokale sind nun vollzählig besetzt, jedes Wahllokal mit 7 Personen - der Briefwahlvorstand wird am 24.09. ab 14:00 Uhr tätig • Beschlussvorlage Straßename Fischerei <ul style="list-style-type: none"> - im gestrigen Bauausschuss wurde der Name „Am See“ empfohlen • Friedhof Pätz <ul style="list-style-type: none"> - zum Konzept des Heimatvereins Pätz für den Friedhof in Pätz gab es den Vorschlag, dass dieses mit Zustimmung der Gemeindevertreter in den Haushalt 2018 aufgenommen werden soll - das Konzept ist im Hauptausschuss diskutiert worden aber

	<p>anschließend wieder zur Beratung in die Fachausschüsse gegeben worden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herr Schmidt erinnert, dass der Ordnungsausschuss bereits über das Konzept beraten und befürwortet hat - Herr Schmidt erinnert nochmals daran, dass die Gesamtverantwortung für den Friedhof bei der Gemeinde liegt und benennt erneut die Summen für Instandhaltung und Unterhaltung des Friedhofs <p>Festlegung:</p> <p>Der Ordnungsausschuss empfiehlt, das Konzept nochmals in den Fraktionen sowie im Bau –und Finanzausschuss zu diskutieren und zu beraten.</p> <p>Die Unterlagen zum Konzept des Heimatvereins, die die Hauptausschussmitglieder erhalten haben, müssen auch in die anderen Ausschüsse gegeben werden</p>
<p>TOP 3</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Investiver Bereich <ul style="list-style-type: none"> - hier hat sich die Verwaltung intern noch nicht endgültig abgestimmt - der Fördermittelantrag für 2017 – Ausbau Feuerwehr – wurde abgelehnt, so dass die tatsächlichen Gesamtkosten für die Aufstockung der Feuerwehr in den Haushalt eingestellt werden müssen - die Maßnahme ist nochmals neu fixiert worden – 280.000 € für das Planungsbüro - Kosten für eine Abgasabsauganlage (20.000 €), Ölabscheideanlage (65.000 €) - die bereits 2 x zurückgestellt wurde - im Bedarfsplan für 2018 stehen folgende Anschaffungen an: Gerätewagen Logistik (265.000 €), Meldekrad (6.000 €) - 2019: Anschaffung eines 2. Mannschaftstransportfahrzeuges (45.000 €) - der Haushalt musste geändert werden, da bestimmte Festwerte neu gebildet wurden - 2017 wurde eine ½ Stelle für einen Feuerwehrgerätewart geschaffen, diese ist nicht mehr ausreichend, so dass eine Stellenausschreibung für 40 Stunden/Woche (Vollzeit) vorgenommen werden muss • Allgemeiner Haushalt <ul style="list-style-type: none"> - Gefahrenabwehr EPS – in diesem Jahr wurden keine Mittel für eine Befliegung eingestellt, die Eichen am Strand in Pätz wurden dieses Jahr noch einmal besprüht • Überwachung von Höchstgeschwindigkeiten innerhalb der geschlossenen Ortslage

	<ul style="list-style-type: none"> - seit 1998 existiert ein Vertrag mit der Gemeinde Schönefeld zur Übertragung der Aufgaben der Überwachung des Straßenverkehrs an 12 Stellen - dieser Vertrag wurde nunmehr durch die Gemeinde Schönefeld aufgekündigt - eventuell muss, wenn die Gemeinde an diesem Vertrag festhält Kosten getragen werden - die Höhe der Kosten steht noch nicht fest, Mittel sind eingeplant <p>Hierzu merkt Herr Quasdorf an: Die Verwaltung hatte den Antrag an die Gemeindevertretung gestellt, die Verkehrsüberwachung zu übernehmen, dieser wurde abgelehnt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wahlen <ul style="list-style-type: none"> - es wurde festgestellt, dass vermehrt Volksbegehren zu händeln sind <ul style="list-style-type: none"> - ca.2 Volksbegehren pro Jahr, hier sind entsprechende Kosten eingeplant • Friedhof <ul style="list-style-type: none"> - ob das Konzept des Heimatvereins Pätz so umgesetzt werden soll, ist durch die Gemeindevertretung zu entscheiden - 15.000 € sind für die Trauerhalle in Pätz eingeplant - 2017 sollte eigentlich das Fundament abgedichtet und die Fassade saniert werden, der Fußboden ist ebenfalls sanierungsbedürftig - Weiterführung der Baumgräber – hier musste die Satzung noch einmal angepasst werden - die Vergabeanfragen sind hoch, so dass davon ausgegangen werden muss, weitere Baumgräber zu schaffen - für 2019 ist eine Parkplatzbefestigung am Friedhof Nord vorgesehen • Straßenreinigung <ul style="list-style-type: none"> - hier konnte eine Reduzierung gegenüber der eigentlichen Planung vorgenommen werden, da die Ausschreibung für den Winterdienst nicht so teuer war wie gedacht - die Mittel sind auch für 2018 eingeplant, da es sich hier um einen 2 ½ Jahresvertrag handelt - Kosten für Bankettmhd: 130.000 €
<p>TOP 4</p>	<p>Sonstiges</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bankettmhd <ul style="list-style-type: none"> - Beseitigung des Schnittgutes und Sauberhalten sind Bestandteil des Vertrages - jedoch muss nicht alles, was gemäht wurde auch entsorgt werden • Friedhof Nord

	<ul style="list-style-type: none">- die Trauerhalle ist in einem schlechten Zustand, auch gibt es keine ordentliche Toilette- Herr Schmidt erklärt, dass sich das Betreiben einer Toilette nicht lohnt, dies wäre zu kostenintensiv- eine mobile Toilette passt jedoch nicht in das Friedhofskonzept <ul style="list-style-type: none">• Information zum Vereinshaus<ul style="list-style-type: none">- hier ist eingebrochen wordenHerr Pöschk hatte keinen Ansprechpartner gefunden → Frau Gloeck ist zuständig! <ul style="list-style-type: none">• Personal Bauhof<ul style="list-style-type: none">- Herr Pöschk regt an, über den zukünftigen Personalschlüssel des Bauhofes nachzudenken und das bisherige Konzept überdenken zu lassen, um die Effizienz zu steigernHier gibt Herr Quasdorf zu bedenken, dass neue Stellen durch die Verwaltung ausgeschrieben werden müssen. Bei der letzten Ausschreibung hatte man versucht, eine Einsetzbarkeit bei der Feuerwehr mit zu gewährleisten. Dies sei jedoch nicht einfach. Es ist für die Zukunft geplant, von 450€-Stellen auf Festanstellungen im Bauhof umzustellen. Generell ist keine Personalaufstockung vorgesehen – die Mitarbeiter, die ausscheiden müssen ersetzt werden. Herr Quasdorf stellt in Aussicht, bis 2019 den Bauhof neu zu organisieren bzw. das Konzept zu erweitern.
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die Sitzung wird um 20:51 Uhr beendet.



Th. Rubenbauer
Vorsitzender des Ordnungsausschusses